

Fragen & Antworten zum VBB-Tarifangebot VBB-Abo 65plus

1. Was ist das VBB-Abo 65plus?

Das VBB-Abo 65plus ist ein spezielles Tarifangebot für Personen, die mindestens 65 Jahre alt sind. Es ist eine persönliche, nicht übertragbare Zeitkarte, die nur im Abonnement mit monatlicher oder mit einmal jährlicher Abbuchung ausgegeben wird.

2. Wo gilt das VBB-Abo 65plus?

Das VBB-Abo 65 plus gilt für beliebig viele Fahrten in allen öffentlichen Verkehrsmitteln in Berlin und Brandenburg. Es wird ausschließlich für das VBB-Gesamtnetz (Berlin und Brandenburg) ausgegeben und gilt damit auch für Fahrten zwischen Jüterbog und Falkenberg (Elster) über Linda (Elster) und Holzdorf sowie nach Hoyerswerda über Hosena bzw. ins polnische Slubice mit der Linie 983 der Stadtverkehrsgesellschaft Frankfurt (Oder) mbH – den einzigen Ausnahmen im VBB-Tarif, bei der Ziele außerhalb der Landesgrenzen von Brandenburg mit dem VBB-Abo 65plus angesteuert werden dürfen.

3. Was kostet das VBB-Abo 65plus?

Das VBB-Abo 65plus kostet im Jahr als Abonnement mit monatlicher Abbuchung 612,00 EUR (51,00 EUR pro Monat) oder im Abonnement mit jährlicher Abbuchung 593,00 EUR.

4. Wer kann das VBB-Abo 65plus erwerben?

Als Berechtigte für den Erwerb des VBB-Abo 65plus gelten Personen, die am 1. Geltungstag des VBB-Abo 65plus mindestens 65 Jahre oder älter sind.

5. Woraus besteht das VBB-Abo 65plus?

Das VBB-Abo 65plus besteht derzeit aus einer VBB-Kundenkarte mit Lichtbild und dem dazugehörigem Wertabschnitt. Voraussichtlich erfolgt ab August 2016 die Umstellung auf einen elektronischen Fahrausweis in Chipkartenformat, die VBB-*fahr*Card. Hierzu wird es gesonderte Informationen geben.

6. Wo bekomme ich die VBB-Kundenkarte für das VBB-Abo 65plus?

Die VBB-Kundenkarten für das VBB-Abo 65plus werden in allen Fahrkartenausgaben und Kundenzentren der S-Bahn Berlin unbefristet ausgestellt. Dazu sind ein amtliches Personaldokument zum Altersnachweis und ein Lichtbild (Größe 3x4 cm) erforderlich.

7. Wo werden die Wertabschnitte für das VBB-Abo 65plus ausgegeben?

Die Wertabschnitte für das VBB-Abo 65plus werden nur im Abonnement mit monatlicher oder jährlicher Abbuchung (Jahreskarte) ausgegeben. Das bedeutet, der Erwerb ist ausschließlich über einen Abonnementantrag und nicht im personalbedienten Vorverkauf möglich. Die Wertabschnitte werden den Abonnenten zugesandt. Möchten Kunden jedoch die Wertabschnitte sofort mitnehmen, erhalten sie diese in den Kundenzentren Alexanderplatz, Berlin Hauptbahnhof, Friedrichstraße, Gesundbrunnen, Lichtenberg, Ostbahnhof, Potsdam Hauptbahnhof und Spandau .



Die Wertabschnitte werden halbjährlich für je sechs Monate den Abonnenten durch das Abocenter zugesandt und sind mit Monat und Jahr bezeichnet. Sie gelten vom letzten Kalendertag des vorhergehenden Monats 00:00 Uhr bis zum ersten Kalendertag des darauffolgenden Monats 24:00 Uhr (wie alle kalendergebundenen Monatskarten).

8. Kann man für das VBB-Abo 65plus eine Startkarte erwerben?

Wie für jedes andere Abonnement, kann man bei der Antragsabgabe eine Startkarte erwerben. Diese ist sofort am Schalter zu bezahlen. Wird bspw. ein Kunde am 17. Januar 2016 65 Jahre alt, kann er ab diesem Tag die Startkarte sowie die Kundenkarte erwerben und nutzen. Die Startkarte ist dann bis zum 1. März 2016 gültig. Ab diesem Monat beginnt auch sein neues Abonnement.

9. Beinhaltet das VBB-Abo 65plus Mitnahmeregelungen?

Das VBB-Abo 65plus ist eine besonders günstige Zeitkarte, daher ist die unentgeltliche Mitnahme von Fahrrädern und Personen **nicht** gestattet. Das VBB-Abo 65plus ist deshalb keine persönliche Zeitkarte nach Teil B, Punkt 5.2.5 des VBB-Tarifs und keine VBB-Umweltkarte nach Teil B, Punkt 5.2.1. Ein Hund darf unentgeltlich mitgenommen werden (siehe Teil B, Punkt 5.1.2 des VBB-Tarifs).

Für die Mitnahme von Fahrrädern ist ein zusätzlicher Fahrausweis gemäß Teil B, Punkt 5.4 des VBB-Tarifs zu erwerben.

10. Warum wird das VBB-Abo 65plus nur für das VBB-Gesamtnetz ausgegeben?

Die Senioren fahren nicht - wie Berufstätige - jeden Tag den gleichen Weg vom Wohnort zum Arbeitsort und zurück. Sie haben unterschiedliche Mobilitätsbedürfnisse. Mit dem verbundweit gültigen Ticket soll ihnen weitgehende Freiheit und Flexibilität gegeben werden. Jederzeit einsteigen und losfahren, wohin sie wollen. Nicht mehr um Anschlussfahrausweise, Tarifangebote und Fahrausweisautomaten kümmern. Die Berliner können das Umland entdecken, zum Wandern fahren, an die Seen, nach Potsdam, Rheinsberg und in den Spreewald. Die Brandenburger können jederzeit nach Berlin fahren. Es ist aber unrealistisch, dass die meisten Fahrgäste jeden Tag lange Strecken zurücklegen. Meistens werden sie in ihrer Stadt oder ihrer näheren Umgebung fahren. Daher konnte das Ticket auch so günstig kalkuliert werden. Hätten die Verkehrsunternehmen und der VBB das Ticket differenziert nach Tarifstufen angeboten, wäre der Preis für Berlin AB kaum günstiger geworden. Für jede Fahrt ins Umland hätte der Kunde jedoch zuzahlen müssen - und das wäre unter dem Strich teurer geworden.

Übrigens: Die meisten Seniorentickets in den anderen Verkehrsverbänden werden ebenfalls nur als verbundweites Ticket angeboten.

11. Warum wird das VBB-Abo 65plus nicht als Monatskarte gegen Barzahlung ausgegeben?

Das VBB-Abo 65plus ist im Vergleich zu der gegen Barzahlung angebotenen VBB-Umweltkarte Berlin AB knapp 38 Prozent günstiger. Deshalb wird es nur als **Abonnement mit monatlicher Abbuchung** oder als **Abonnement mit jährlicher Abbuchung** angeboten, weil für die Verkehrsunternehmen eine planbare, regelmäßige Einnahme wichtig ist.





Das Abonnement ist für den Kunden aber ein sehr bequemer Weg. Man muss das Ticket nur einmal bestellen, anschließend muss man sich nicht wieder um den Kauf von Fahrausweisen kümmern. Die Wertabschnitte kommen bequem mit der Post.

12. Warum bekommen nur Personen, die 65 Jahre und älter sind das VBB-Abo 65plus?

Eine zu diesem Angebot durchgeführte Marktforschung hat ergeben, dass dieses Angebot nur einnahmen neutral für die Verkehrsunternehmen eingeführt werden kann, wenn es ausschließlich von Personen erworben werden kann, die älter als 65 Jahre sind. Außerdem sollte für diese Nutzergruppe ein unbürokratisches Antragsverfahren eingeführt werden.

13. Kann man als Alters- oder Erwerbsunfähigkeitsrentner/-in das VBB-Abo 65plus auch kaufen, wenn man noch nicht 65 Jahre alt ist?

Das geht leider nicht. Das Angebot ist erst für Personen gültig, die 65 Jahre oder älter sind. Der Nachweis für das VBB-Abo 65plus soll so einfach wie möglich sein. Der Eintritt in den Ruhestand ist heutzutage sehr flexibel, es gibt sehr viele Möglichkeiten. Daher hat man sich auf die Altersgrenze verständigt. Auch bei anderen Verkehrsverbänden gibt es überwiegend eine klare Altersgrenze für die Seniorentickets.

14. Kann ich das VBB-Abo 65plus während der Laufzeit kündigen?

Bei einer vorzeitigen Kündigung des VBB-Abo 65plus wird für den Zeitraum der Inanspruchnahme (Anzahl der genutzten Tage) $1/365$ eines Referenz-Jahrespreises in Höhe von 708,00 EUR berechnet und der Differenzbetrag zu bereits gezahlten Beträgen abgebucht (bei Abonnementkarten) bzw. ggf. der Restbetrag bargeldlos erstattet (bei jährlicher Abbuchung).

15. Was ist, wenn ich längere Zeit krank bin?

Wenn durch eine ärztliche Bescheinigung nachgewiesen wird, dass eine Erkrankung mit stationärer Behandlung oder Bettlägerigkeit von mindestens 15 zusammenhängenden Tagen vorliegt, erfolgt rückwirkend eine Fahrgelderstattung. Der Antrag auf Fahrgelderstattung ist unverzüglich, spätestens innerhalb einer Woche nach Beendigung der Erkrankung zu stellen. Für jede Einzelerkrankung von mindestens 15 Tagen wird ab dem ersten Tag $1/365$ des Jahresbetrages der entsprechenden persönlichen Jahres- bzw. Abonnementkarte gemäß VBB-Tarif nach Abzug der Verwaltungskosten von mindestens 2,50 EUR erstattet. Erstattungen werden nach Prüfung des Anspruchs vorgenommen und erfolgen bargeldlos.

16. Was passiert im Todesfall mit dem VBB-Abo 65plus?

Wie bei allen anderen Abonnements kann der Abo-Vertrag im Todesfall gekündigt werden - es gelten hier die allgemeinen tariflichen Regelungen.

17. Gilt das VBB-Abo 65plus auch für Fahrten nach Slubice, Szczecin und Kostrzyn (Republik Polen)

Leider nur teilweise. Das VBB-Abo 65plus gilt, wie alle Zeitkarten für das VBB-Gesamtnetz, nur in den beiden Ländern Berlin und Brandenburg bis zum letzten Bahnhof bzw. bis zur letzten Haltestelle auf deutscher Seite. Für den grenzüberschreitenden Streckenabschnitt ist ein Fahrausweis nach Teil E des VBB-Tarifs (Anschlussstarif nach Polen) zu erwerben.





Ausnahme: Das VBB-Abo 65 plus berechtigt jedoch zur Fahrt ins polnische Slubice mit der Linie 983 der Stadtverkehrsgesellschaft Frankfurt (Oder) mbH, da die Stadt Slubice dem Tarifbereich Frankfurt (Oder) zugeordnet wurde.

18. Kann ich zu meinem VBB-Abo 65plus zusätzlich eine Übergangskarte für die Benutzung der 1. Wagenklasse kaufen?

Ja, dafür gibt es keine Einschränkung. Es gelten alle Übergangskarten gemäß VBB-Tarif, Teil D, Punkt 23.

19. Müssen Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben und das VBB-Abo 65plus beantragen wollen, ihren Hauptwohnsitz in Berlin oder Brandenburg haben?

Nein, maßgebend ist ausschließlich das Lebensalter des/der Berechtigten.

20. Wen oder Was kann man mit dem VBB-Abo 65plus mitnehmen?

Kinder unter 6 Jahren, einen Kinderwagen, einen Hund sowie Gepäck.

VBB-Umweltkarte und VBB-Abo 65plus im Vergleich

	VBB-Umweltkarte	VBB-Abo 65plus
Nutzungsberechtigt:	keine Einschränkung	Personen ab 65 Jahre
Preise in EUR:	Monatskarte Berlin AB: 81,00 Monatskarte Gesamtnetz: 199,90 Jährl. Abbuchung Gesamtnetz: 1.939,10	monatl. Abbuchung: 51,00 1x jährl. Abbuchung 593,00
Gültigkeitsbereich:	wählbar	VBB-Gesamtnetz
Kundenkarte:	nein	ja
Lichtbild:	nein	ja
Vertriebswege:	Verkaufsstellen, Kundenzentrum Abo-Center, Fahrausweisautomaten, Onlineshop	Abo-Center, Kundenzentrum Onlineshop
Übertragbarkeit:	ja	nein
Mitnahme von Personen:	ja (Sperrzeiten beachten!)	nein
Mitnahme von Gepäck: und Kinderwagen:	ja	ja
Mitnahme von Hunden:	kostenlose Mitnahme eines Hundes	
Mitnahme von Fahrrädern:	keine kostenlose Mitnahme Möglichkeit, bspw. eine Monatskarte Fahrrad zu erwerben, Berlin AB für 10,20 EUR, Berlin ABC 13,50 EUR, Gesamtnetz 22,00 EUR	